

**Handbuch der Literaturwissenschaft.** Hrsg. v. Prof. Dr. O. Walzel unter Mitwirkung von Prof. Dr. Baumstark-Münster, Prof. Dr. E. Bethe-Leipzig u. a. bedeutenden Hochschullehrern. Mit etwa 3000 Abb., darunter viele farbige Taf. Wildpark-Potsdam: Akademische Verlagsgesellschaft Athenaion G. m. b. H. Je Lfg. Mk. 2.20.

In den neuen Lieferungen dieses literaturwissenschaftlichen Universalwerkes würdigt Professor Hempel in seiner Arbeit über die »Althebräische Literatur« die Prosaerzählungen und Heldensagen der Frühzeit bis zu den nationalstaatlichen Kämpfen in Syrien. In der Fortsetzung seiner »Romantischen Literaturen des 19./20. Jahrhunderts« behandelt Professor Heiß die französische Romantik. Die Namen Musset, Gautier, Victor Hugo, George Sand und vor allem Henry Beyle-Stendhal mögen als Stichworte dienen. — Die »Römische Literatur« von Professor Kappelmacher gibt den Abschnitt von Ovid bis Seneca; Professor Schwietering wendet sich im 3. Heft der »Deutschen Dichtung des Mittelalters« der erzählenden biblischen Dichtung des 11. Jahrhunderts zu. Abgeschlossen sind neuerdings die Bände: Walzel, Deutsche Dichtung von Gottsched bis zur Gegenwart — und Novak, Die tschechische Literatur.

**Hofmeisters Musikalisch-literarischer Monatsbericht.** 105. Jg., Nr. 7. Leipzig: Friedrich Hofmeister. 4° Halbj. Mk. 10.—

**Die literarische Welt.** 9. Jg., Nr. 30. Berlin. Aus dem Inhalt: A. Renatus: Mussolini und das Wort. Zu seinem 50. Geburtstag. — P. Hamecher: Agnes Riegel.

— Nr. 31. Aus dem Inhalt: E. Wiechert: Der Dichter und die Jugend. — S. S. Pouben: Eine Erinnerung an Paul Ernst. — A. Heidkamp: Der Buchhändler und sein Kunde.

**Die Literatur.** 35. Jahrg., S. 11. Stuttgart. Aus dem Inhalt: D. Smelin: Die Persönlichkeit des Künstlers. — W. v. Scholz: Memoiren. — F. Knüller: Georg Britting. — W. Schildert: Sieben Romane des Auslands. — W. Heise: Grundsätzliches zum Tonfilm.

**Peters, C. F., Leipzig: Peters Nachrichten.** Mitteilungen des Verlages. 2 S. 4°

**The Publisher and Bookseller.** July 28, 1933. J. Whitaker & Sons, London E.C. Aus dem Inhalt: The gift coupons report. — »Direct« advertising. One more plan for co-operation.

**The Publishers' Weekly.** Vol. CXXIV, Nr. 1. New York. (G. Hedeler, Leipzig C 1, Kurzestr. 4. Preis für 1 Jahr RM 25.50, ½ Jahr RM 13.—) Aus dem Inhalt: A. Browser: »We want to buy books!« — L. Pendleton: The English bookshop. — J. Benbow: School book design.

— Nr. 2. Aus dem Inhalt: F. D. Halsey: Every library will want a copy.

**Zeitschrift für Deutschlands Buchdrucker und verwandte Gewerbe.** 45. Jg., Nr. 57. Aus dem Inhalt: Der Kampf gegen überalterte Vergebungsgrundsätze. Richtlinien des Reichswirtschaftsministeriums. — Entschädigung bei Entziehung von Zeitschriften-Druckverträgen.

**Zeitung-Verlag.** 34. Jg., Nr. 30. Berlin. Aus dem Inhalt: A. Ebner: Verleger und Anzeigenvertreter.

**Zeitungswissenschaft.** 8. Jahrg., Nr. 4. 1933. Berlin W 10, Walter de Gruyter & Co. Aus dem Inhalt: Die Presse im neuen Staat. — A. Dresler: Zeitungswissenschaft und journalistische Vorbildung im nationalsozialistischen Staat. — d'Ester: Grundbegriffe des Zeitungswesens.

### Zeitschriften- und Zeitungsaussäge.

**Auswechslung der Literaturen.** Kopenhagener Brief. In: Hamburger Nachrichten vom 24. Juli 1933.

»An eine Auswechslung der Literatur, um zu einem einwandfreieren Bild des gesamten deutschen Lebenskreises zu kommen, denkt im Auslande vorläufig kein Mensch.«

**Die öffentlichen Büchereien.** Neuer Kurs — Geschärft Mittel der Erziehung — Zum Schrifttum des neuen Nationalismus. Von S. Einzel. In: Westdeutscher Beobachter, Köln, vom 26. Juli 1933.

**Förderung deutschen Schrifttums.** Schaffung einer Reichsstelle. In: Fränkischer Kurier und 8 Uhr Blatt, Nürnberg, vom 3. Aug. 1933.

### Antiquariatskataloge.

**De Tavernier, Gaston, Gand, 20 rue Courte du Jour: Le Bouquiniste Gantois** Nr. 205. 602 u. 95 Nrn. 32 S.

**Hartmann, Paul, Colmar, 11 Grand' rue: Catalogue** 9, Aout 1933, de livres anciens et modernes et de gravures sur l'Alsace et les pays limitrophes. Nr. 2832—3164. 20 S.

**Hoepli, Ulrico, Mailand, Galleria de Cristoforis: Katalog: Autographes, Manuscrits enluminés, Incunables, Livres illustrés, Gravures, Helvetica, etc.** 249 Nrn. 64 S. u. 56 Tafeln. Versteigerung in Luzern, 28. u. 29. August 1933.

**Poppelauer, M., Berlin C 2, Neue Friedrichstr. 59: Katalog** 28: Bibliotheca judaica et hebraica. II. TL Nr. 654—2109. S. 33—62. 4°

## Kleine Mitteilungen

**Zur Herbstmesse 1933** sind in Stenzlers Hof, Leipzig, Petersstraße 39/41, wo wie bisher zahlreiche buchhändlerische Firmen ausstellen, noch einige offene und geschlossene Messstände zu vermieten. Näheres auf Angabe des benötigten Raumes durch Rudolf Fleischhauer, Leipzig C 1, Neumarkt 18.

**Verbotene Druckschriften.** — Auf Grund des § 7 der Verordnung des Herrn Reichspräsidenten zum Schutze des deutschen Volkes vom 4. Februar 1933 hat der Polizeipräsident zu Berlin die Bücher: »Frauen, die geliebt werden und Weiber, welche verbraucht werden«, Verfasser E. Klotz; — »Die Liebeslehre« von Margarete Kaiser, Kultur-Verlag G. m. b. H., Berlin; — »Ehen zu Dritt (Das Recht auf die Geliebte)« von Georges Anquetil, Man-Verlag, Berlin, in Preußen wegen Gefährdung von Sittlichkeit und Anstand beschlagnahmt. (Deutscher Reichsanzeiger Nr. 180 vom 3. Aug. 1933.)

Die Druckschriften »Das Dritte Reich stellt sich vor«, Verlag: Litera in Prag; — »Der Funke« Funktionärorgan der KPD, Bezirk Groß-Berlin; — »Das Buch der Offenbarung«, Herausgeber: Franz Egle, Verlag des Wahrheitsfreundes in Ehingen a. D.; — »Weltwende« — Judentum und Christentum im Lichte der Bibel und im Wandel der Geschichte, Herausgeber: Karl Kolb, Neustadt i. Schwarzwald, Selbstverlag; — »Botschafter für den Haushalt des Glaubens«, Herausgeber: Friedrich Bösenberg, Ehingen i. Württ., sind gemäß § 7 der Verordnung des Reichspräsidenten zum Schutze des deutschen Volkes vom 4. Februar 1933 für den Bereich des Landes Preußen vom Geheimen Staatspolizeiamt beschlagnahmt und eingezogen. (Deutsches Kriminalpolizeiblatt Nr. 1617 und 1618 vom 4. und 5. August 1933.)

Zu der in Nr. 176 des Börsenblattes mitgeteilten Beschlagnahme des Buches: »Wulffen, Der Sexualverbrecher« teilt uns die Langenscheidtsche Verlagsbuchhandlung (Prof. G. Langenscheidt) G. m. b. H. mit, daß sie infolge in letzter Zeit häufig vorgekommener Verwechslungen Wert darauf legt, festzustellen, daß sie mit der gelöschten Firma Dr. P. Langenscheidt nicht identisch ist.

## Personalnachrichten.

### Gestorben:

Am 22. Juli Herr Otto Fischer, Inhaber der Buchhandlung Derflinger & Fischer in Wien.

Eine bekannte Persönlichkeit des Wiener Buchhandels ist mit Otto Fischer aus dem Leben geschieden.

### Ferner:

Am 4. August im 57. Lebensjahre Herr Johannes Beder, Inhaber der Firma Rudolph Beder in Leipzig.

Im Jahre 1901 ist der Verstorbene in die von seinem Vater gegründete Firma eingetreten, die sich damals in der Hauptsache mit dem Vertrieb von Druckfarben und dem Verkauf der Solnhofers Lithographiesteine befaßte. Er hat die Firma in großzügiger Weise ausgebaut und sich u. a. auch dem Verlag und dem Vertrieb graphischer Literatur gewidmet.

## Inhaltsverzeichnis

**Bekanntmachung** des Schweizerischen Buchhändlervereins betr. Nichtbelieferung des Warenhauses zum Globus. S. 587.

### Artikel:

Gedanken über die Eingliederung des buchhändlerischen Berufsstandes in die nationale Wirtschaft. Von Kurt Krebschmar. S. 587.

Zehn Jahre türkische Republik. Von Dr. Fr. Wallisch. S. 589.

Führerbilder. Von Fritz Hausen. S. 590.

Wichtige Änderungen der Drucksachenbestimmungen. S. 590.

Deutsche Bücher in fremdem Gewande. S. 591.

Für die buchhändlerische Fachbibliothek. S. 593.

Kleine Mitteilungen S. 594: Herbstmesse 1933 / Verbotene Druckschriften.

Personalnachrichten S. 594: Gestorben Otto Fischer in Wien und Johannes Beder in Leipzig.